

UNSERE CHRISTUS- KIRCHENGEMEINDE

Mitteilungsblatt für den Monat
Februar 1981

LANDESKIRCHLICHE HAUSSAMMLUNG VOM 31. 1. BIS 7. 2. 1981

Bei der Landeskirchlichen Haussammlung 1981 vom 31. Januar bis 7. Februar in den Gemeinden der hannoverschen Landeskirche soll auf Vorschlag des Diakonischen Werkes erneut für das Orthopädische Kinderkrankenhaus „Heimdall“ der Inneren Mission der sächsischen Partnerkirche in Bad Elster (DDR) gesammelt werden. Das Kinderkrankenhaus in Bad Elster, das über 64 Betten verfügt, nimmt als Patienten Kinder im Alter von 5 bis 15 Jahren auf, die wegen Haltungsschäden (Wirbelsäulenverkrümmungen, Lähmungsfolgen, Hüftverrenkungen) orthopädischer Behandlung bedürfen.

Nach Mitteilung des Landeskirchenamtes ist die Bausubstanz der Stationen und Nebeneinrichtungen derart angegriffen, daß sie nur durch eine grundlegende Sanierung erhalten werden kann. Dabei wird auch eine Erhöhung der Bettenzahl angestrebt, um dem gewachsenen Bedarf gerecht werden zu können. Außerdem sollen die mit mehr als 20 Kindern belegten Stationen aufgelockert werden.

Die Landeskirchliche Haussammlung 1980 hat nach Angaben des Landeskirchenamtes in Hannover insgesamt rund 248 000 Mark erbracht. Wegen des hohen Investitionsbedarfs für das von der Inneren Mission der sächsischen Landeskirche getragene Kinderkrankenhaus sollen die Gemeinden erneut um eine Sammlung für diesen Zweck gebeten werden.

In einer Mitteilung weist das Landeskirchenamt allerdings gleichzeitig auf einen Beschluß der Landessynode hin, wonach die Kirchengemeinden den Sammlungszweck selber bestimmen können. Wir haben es in den vergangenen Jahren stets so gehalten, daß der eine Teil des gespendeten Geldes für den gesamtkirchlichen Zweck — das wäre in diesem Jahr das Kinderkrankenhaus in Bad Elster in der DDR — gegeben und der andere Teil für dringliche Notfälle in der eigenen Gemeinde verwendet wird.

Wir bitten die Gemeindeglieder darum, unseren Helfern und Helferinnen, die die Sammlung durchführen werden, ein freundliches Wort und eine freundliche Gabe zukommen zu lassen. „Einen freundlichen Geber hat Gott lieb“ (2. Kor. 9, 7).

Pastor Dr. Dr. Kost

KIRCHENMUSIK

Am Sonntag, dem 15. Februar, wird die Gemeinde herzlich eingeladen zum Besuch eines Kammermusikabends in unserem Gemeindesaal. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Das Programm enthält Kammermusik und Solokantaten aus der Barockzeit für Bariton, Flöte und Cembalo.

Wolfgang Poser (Bariton) singt eine Kantate von G. F. Händel und die Bachkantate Nr. 203 „Amore traditore“. Peter Martin (Querflöte) interpretiert die Sonate F-dur von J. B. Loillet und die Sonate A-dur von J. S. Bach. Am Cembalo begleitet Ursula Stark.

Die Orgelmatinee am 22. Februar enthält Orgelmusik von Felix Mendelssohn und Max Reger.
U. Stark

TREFFEN DES FRAUENKREISES

Der Frauenkreis unserer Gemeinde trifft sich am Dienstag, 17. Februar 1981, um 19.30 Uhr im Klubraum des Gemeindehauses zur Einführung in das Thema des Weltgebetstages der Frauen am 6. März 1981 „Unsere Erde — Gottes Schöpfung“. Wir würden uns freuen, wenn viele von Ihnen an diesem Abend teilnehmen könnten und wir gut gerüstet den Weltgebetstag mit den vielen Frauen der Welt feiern würden. Das Frauenwerk unserer Landeskirche konnte 1980 an Kollekten 168 142,— DM empfangen. Berichte von den Einrichtungen, die durch diese Kollekte unterstützt wurden, bringt die diesjährige Ordnung.
Gertrud Walesch, Ilse Ravenschlag

FAHRT DES SENIORENKREISES

Unser Seniorenkreis unternimmt am Donnerstag, 12. Februar, eine Besichtigung des Heimatmuseums in Herrenhausen (mit Kaffeetrinken). Wir treffen uns um 14.30 Uhr an der Haltestelle Schaumburgstraße. — Bitte im Gemeindebüro anmelden.

Der Seniorennachmittag am Mittwoch, 18. Februar, 15.30 Uhr, ist Teil der Bibelwoche vom 16. - 20. Februar.
Ilse Ravenschlag, Pastor A. Brunotte

BIBELWOCHE VOM 16. - 20. FEBRUAR 1981

Wir wollen an fünf Tagen dieser Woche eine Bibelwoche durchführen, und zwar am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils um 20 Uhr im Clubraum des Gemeindehauses sowie am Mittwoch (18. 2.) nachmittags um 15.30 Uhr im Gemeindesaal im Rahmen des Seniorennachmittags. Am Montag und Mittwoch spricht Pastor Kost, am Dienstag, Donnerstag und Freitag Pastor Brunotte. Grundlage der Bibelwoche sind Texte aus dem Lukas-Evangelium. Die Texte werden vervielfältigt. Die beiden Pfarrer laden die Gemeinde herzlich ein zu diesen Stunden der unmittelbaren Besinnung auf Gottes Wort.
Pastor Brunotte, Pastor Dr. Dr. Kost

WIR SAMMELN SPIELZEUG FÜR ASYLANTENKINDER

Im Kindergarten des niedersächsischen Asylantenwohnheims in der Haltenhoffstr. 240 fehlt jede Menge Spielzeug — aber nicht nur dort: Der Stadtverband für Innere Mission, der sich um Asylanten und Asylbewerber kümmert, bittet überhaupt um Spielzeugspenden für die Kinder derer, die aus vielfältigen Gründen in unserm Land und unserer Stadt Schutz suchen vor den Verhältnissen in ihren Heimatländern.

Der Diakonieausschuß unseres Kirchenkreises Hannover-Nordwest hat vor, die gesammelten Spielzeugspenden an den Kindergarten zu übergeben bzw. was übrig bleibt, der Inneren Mission zur Verfügung zu stellen. Spielzeug wird ab sofort in unserem Gemeindebüro entgegengenommen.

Herzlichen Dank!

i. A. Pastor Dr. Ahlers

KONFIRMATION FÜR AUSSIEDLER AM 8. FEBRUAR 1981

Die Stadtmission führt z. Z. ihren 9. Konfirmationskursus für Aussiedler durch. Er wird mit einer feierlichen Konfirmation in der Christuskirche abgeschlossen. Es handelt sich durchweg um 18 Aussiedler aus Rußland. Sie kommen dort aus verschiedenen Gegenden, zumeist aber aus Mittelasien. Auch Ehepaare mittleren Alters sind dabei. Der Aussiedler-Chor der Stadtmission wird den Gottesdienst wieder mitgestalten.

Dies ist nun schon die zweite Konfirmation dieser Art. Wir denken gerne an die Feier im Juni 1980 zurück. Die Konfirmanden wohnen in Hannover in verschiedenen Stadtteilen. Die Christuskirche übt auf sie aber eine besondere Anziehungskraft aus.

Ernst-August Marburg, P.

DER POSAUNENCHOR SPIELT AN HOHEN GEBURTSTAGEN

Der Posaunenchor unserer Gemeinde möchte bekanntgeben, daß wir ab 1. 1. 1981 an hohen Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr ein Ständchen blasen. Da wir aber in der Gemeinde zuviel hohe Geburtstage haben, wollen wir uns mit dem 80., 85. und 90. usw. beschränken, soweit uns die Daten bekannt sind.

Es wäre sehr nett — damit keiner vergessen wird — wenn Sie oder einer der Angehörigen sich mit dem Leiter des Posaunenchores, Herrn Walter Jeschke (Kirchenvogt), Tel. 71 78 70, in Verbindung setzen würde. — Das gleiche gilt ab der Goldenen Hochzeit. Hier liegen uns kaum Daten vor.

Der Posaunenchor — Walter Jeschke

JAHRESÜBERSICHT 1980 FÜR UNSERE GEMEINDE

Nachstehend werden einige Zahlen vorgeführt, die auf Leben und Arbeit in unserer Gemeinde hinweisen. Zum Vergleich mit früheren Jahren werden auch die entsprechenden Zahlen für die Jahre 1978 und 1979 genannt.

	1980	1979	1978
getauft	17	27	22
getraut	11	5	5
konfirmiert	58	43	42
bestattet	66	55	64
Abendmahlsgäste	831	783	710
Gottesdienstkolleten	7 681,32 DM	7 972,25 DM	7 600,10 DM
Sammlung „Brot für die Welt“ (bislang)	3 362,35 DM	3 792,32 DM	3 106,60 DM
Zahl der Gemeindeglieder	6 331	6 372	

WICHTIGE TELEFONNUMMERN DER CHRISTUS-KIRCHENGEMEINDE

Pastor Dr. Dr. Kost, Tel. 71 26 56 — Pastor Brunotte, Tel. 71 22 33 — Gemeindebüro, Tel. 71 21 25 (Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr) — Schwesternstation, Tel. 71 21 25 und 32 20 52 (Anrufbeantworter — Sozialstation) — Kindergarten, Tel. 701 06 05

UNSERE GOTTESDIENSTE UND BESONDEREN VERANSTALTUNGEN

- Sonntag, 1. 2.** 9.30 Uhr: Beichte
10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (P. Brunotte)
- Sonntag, 8. 2.** 9.30 Uhr: Feier des Hl. Abendmahles
10.00 Uhr: Konfirmation für Aussiedler (P. Marburg; s. bes. Art.)
- Donnerstag, 12. 2.** 14.30 Uhr: Seniorenkreis besucht Heimatmuseum (s. bes. Art.)
- Sonntag, 15. 2.** 10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Dr. Dr. Kost)
20.00 Uhr: Kammermusikabend im Gemeindesaal
(s. Art. Kirchenmusik)

Montag, 16. 2., bis Freitag, 20. 2.: BIBELWOCHE (s. bes. Art.)

Montag, 16. 2., Dienstag, 17. 2., Donnerstag, 19. 2., Freitag, 20. 2., jeweils um 20 Uhr
und am Mittwoch, 18. 2., 15.30 Uhr (im Rahmen des Seniorennachmittages)

- Mittwoch, 18. 2.** 15.30 Uhr: Seniorennachmittag (s. bes. Art.)
- Sonntag, 22. 2.** 10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Brunotte)
11.00 Uhr: Orgelmatinee (s. Art. Kirchenmusik)
- Sonntag, 1. 3.** 9.30 Uhr: Beichte
10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (P. Brunotte)

Kindergottesdienst: Jeden Sonntag um 11.15 Uhr (nicht in den Schulferien)

JUGENDKREISE (nicht in den Schulferien!)

- Montag:** 17.15 - 18.15 Uhr: J. und M. (6-9 J.) in der Kirche (Sybille Plagemann)
- Dienstag:** 18.00 - 20.00 Uhr: Konfirmierte 1977 (Achim Dujat, Hartmut Paul)
- Mittwoch:** 17.30 - 19.30 Uhr: Konfirmierte 1979 (Ute Kemmling, Michael Oelsner)
- Freitag:** 17.00 - 19.00 Uhr: Konfirmierte 1980 (Ute Kemmling, Olaf Nünke, Michael Oelsner)

KIRCHENMUSIK

- Chorprobe:** dienstags 20 Uhr im Gemeindesaal der Lutherkirche
- Flötengruppen:** mittwochs: 15 Uhr Anfänger; 16 Uhr und 17 Uhr Fortgeschrittene
freitags: 15 Uhr und 16 Uhr Fortgeschrittene; 17 Uhr Sing- u. Musizierkreis für Kinder
- Bläserchor:** Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr, 20.00 - 22.00 Uhr — Kirche (Jeschke)
Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr — Kirche (Jeschke)

Wir nehmen mit Dank und Fürbitte teil an

FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE (bis zur Drucklegung des Blattes)

Getauft: Gina Michaela Siglinde Beck, Theodor-Krüger-Str. 11.

Getraut: Inga Ballach und Edmund Schmidtke, Nußriede 24, Hannover 61.

Bestattet: Hermann Meyer, Schloßwender Str. 10, 75 Jahre; Alma Wolter geb. Meyer, Türkstr. 12, 82 Jahre; Willi Heeger, Striehlstr. 7, 66 Jahre; Anna Kage geb. Kassebeer, Brüggemannhof 20, 80 Jahre; Anna Wittwer geb. Prawitt, Marschnerstr. 4, 76 Jahre.

Hohe Geburtstage: 1. 2. Marie Becker, Warstr. 1 (1900); 1. 2. Rosine Meißner, Körnerstr. 12 (1901); 6. 2. Friedrich Seidat, Brüggemannhof (1901); 14. 2. Clara Böttcher, Am Klagesmarkt 27 (1899); 15. 2. Lucia Heller, Gustav-Adolf-Str. 13 (1901); 16. 2. Julia Krause, Körnerstr. 11 (1900); 23. 2. Helene Bethkenhagen, Scheffelstr. 4 (1900); 26. 2. Hermine Liebau, Striehlstraße 8 (1898); 26. 2. Sofie Garmshausen, Engelbosteler Damm 17 (1898); 26. 2. Helene Hübscher, Am Taubenfelde 13 (1901); 27. 2. Helene Rinde, Sauerweinstr. 1 (1898); 28. 2. Grete Bürger, Brühlstr. 19 (b. Walesch) (1888).



WIR HELFEN IM TRAUERFALL

Kluge

BESTATTUNGEN

3000 HANNOVER 1
A. d. Lutherkirche 2
und Lammstraße 3
Telefon 71 75 66



Ein Besuch
wird Sie
überzeugen ...

KONDITOREI *Marweh*

Hannover, Türkstraße 4, Telefon 1 25 19



**NORDSTADT
und NORDMEYER**

gehören zusammen.
Seit über 45 Jahren Ihr
Brillenspezialist und Fotoberater



Nordmeyer

Hannover, Engelbosteler Damm 4
Langenhagen, Walsroder Str. 147

WÄSCHEREI UND HEISSMANGEL

URSULA TIMME

3000 HANNOVER 1
OBERSTRASSE 22 — TELEFON 71 37 00

WILHELM MARX

Inh. Wilfried Marx



Klempner- und Installateurmeister

Sanitärtechnik — Bauklempnerei — Gasheizungsbau

Hannover, Türkstraße 7, Ruf 71 27 73

h.-j. heffe

raumausstattermeister

gustav-adolf-straße 4

3000 hannover 1

telefon (0511) 1 51 60

gardinen + polsterei

verkauf - beratung - montage - dekoration

gardinen-leisten - jalousetten - möbel

dekostoffe - rollos - markisen - geschenk-

artikel - teppiche - auslegware

Ihre Apotheken in der Gemeinde:



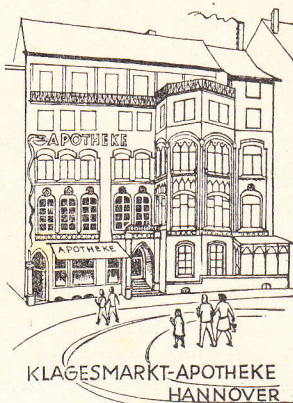
**Apotheke
an der
Christuskirche**

Rolf Grube
Engelbosteler Damm 2A
Telefon: 71 01 08



**HANSA-APOTHEKE
AM DAMM**

Eckhardt Schlie
Scheffelstr. 2, Tel. 71 22 51



**KLAGESMARKT-APOTHEKE
HANNOVER**

Dr. Kuklinski
Telefon 1 41 38

Hermann Wolter

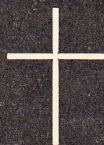
M A L E R M E I S T E R

Werkstatt für Malerei und Anstrich

Hannover Am Taubenfelde 24 · Ruf 1 28 09

HEIDRUN SCHUY
Kosmetik - Salon

POSTKAMP 18 (NEBEN DER KLAGESMARKT-APOTHEKE) · TEL. 1 34 03
3000 HANNOVER 1



G A R V E N S

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN

HANNOVER · GERHARDTSTR. 4 · RUF 71 21 32 u. 71 26 03



Ein Besuch bei uns lohnt sich!

Basar Bustami

Scheffelstraße 12

Original orientalische Produkte aus arabischen Ländern

